

Anleitung Weihnachtsbaum

Für den Holz-Baum werden folgende Materialien benötigt:

1 Stift

Lange Bretter/Paletten (sie sollten ca. 9,5 cm breit und 2,4 cm tief sein)

Meterstab

Langer Balken 6x6 cm

Nägel

Holzkleber

Kappsäge

Bandschleiffeile (Art. Nr. 10222)

Nageltacker

Schleifball (Art. Nr. 19797)

Handschleifer (Art. Nr. 10327) Haftschleifscheiben

Es bleibt euch überlassen, ob ihr nun neue Bretter beschafft, oder auf altes Holz zurückgreift

In unserem Beispiel haben wir alte Paletten genommen, die wir nicht mehr benötigen.

Da die Bretter uns zu schmal waren, haben wir uns dafür entschieden, für jede Stufe zwei zu nehmen.



Nehmt euch nun einen Stift sowie einen Meterstab zur Hand.

Wir haben mit der Spitze angefangen. Dafür haben wir drei Bretter genommen, die diese bilden soll.

Den Winkel haben wir auf 30° festgelegt. Das 3. Brett bildet nun unser Ausgangsmaß für das nächste Brett.

Gebt nun auf jeder Seite 2 cm dazu. Für die Zacken haben wir uns für einen Winkel von ebenfalls 30° entschieden.



Jetzt kommt die Kappsäge ins Spiel.
Längt mit dieser die einzelnen Bretter ab.



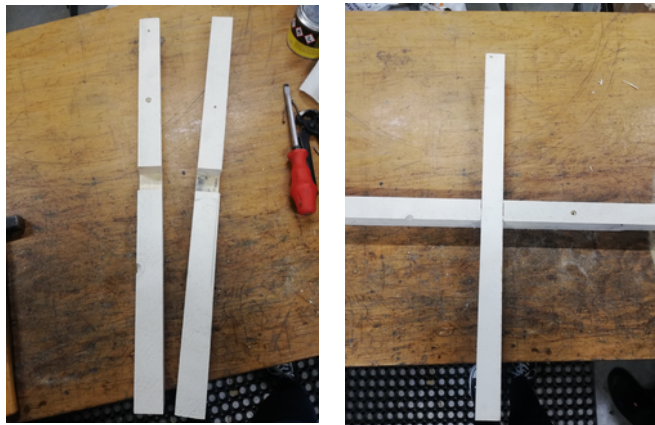
Nehmt nun vom Balken, der den Stamm mimen soll oben in einem Winkel von 60° rechts und links die Seiten ab.



Nun kann der Balken mit den einzelnen Bretter mittels Nageltacker verbunden werden.
Am Besten von der Spitze abwärts arbeiten.



Aus zwei Holzstücken wird nun der Ständer geformt und mit Hilfe von Holzkleber fest ineinander verankert. Mittels einer 8er Holzschraube wird Holzkreuz und Balken miteinander verbunden. Für den besseren Halt haben wir zusätzlich mit Holzwinkelabstützung den Balken stabilisiert. Danach kann das Holzkreuz mit dem Balken verbunden werden.



Nun ist der Baum bereit für den Feinschliff. Diese haben wir mit Schleifkugeln bzw. dem Schleifstern vorgenommen. Mit dem Schleifstern kann die Struktur der Bretter besser betont werden. Je nach dem in welchem Zustand die Bretter sind, kann mittels Bunsenbrenner nachgeholfen werden. In unserem Fall mussten besonders die oberen Bretter an eine Verschönerung glauben. Wenn nun alles soweit fertig ist, sind den Dekorationsmöglichkeiten keine Grenzen gesetzt.

